

INFORMATIONEN NACH ART. 13 DER REG. (EU) 2016/679 („DSGVO“) – REGISTRIERUNG UND NUTZUNG DER WEBSITE

Nachfolgend finden Sie die von der DSGVO geforderten Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten von Kunden („Interessiert“ oder einzeln „Interessiert“), die sich auf der E-Commerce-Website für den Service „Fringe Benefit Card“ („Site“) registrieren. , wie besser in den jeweiligen allgemeinen Vertragsbedingungen geregelt.

1. Identität und Kontaktdaten des Datenverantwortlichen

Der Datenverantwortliche ist Amilon S.r.l., C.F. und Umsatzsteuer-Identifikationsnummer 05921090964, mit Sitz in Via Natale Battaglia n. 12, Mailand, E-Mail-Adresse privacy@amilon.it („Amilon“ oder „Eigentümer“).

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (DSB)

Der Datenschutzbeauftragte kann unter der E-Mail-Adresse dpo-ext@amilon.it kontaktiert werden.

3. Zweck der Verarbeitung, Rechtsgrundlagen und Aufbewahrungsfristen der Daten

Die Daten werden verarbeitet für:

- dem Interessenten ermöglichen, sich auf der Website zu registrieren und die damit verbundenen Dienste zu nutzen. Die Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist die Ausführung eines Vertrages, dessen Vertragspartei der Interessent ist. Daher werden die Daten für die gesamte Dauer des Vertragsverhältnisses aufbewahrt.
- um allgemeine Marketingaktivitäten durchzuführen: Durchführung von Marktforschung und Versand von Werbemitteilungen in Bezug auf Amilon-Dienstleistungen / -Produkte per E-Mail. Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist die Zustimmung des Interessenten. Die Daten werden 3 Jahre lang aufbewahrt, unbeschadet des Widerspruchs der interessierten Partei (durch Klicken auf den Link „Abmelden“ in jeder Mitteilung) oder des Widerrufs der Einwilligung, wie in Absatz besser angegeben. 6 unten.

Nach Ablauf der oben genannten Aufbewahrungsfristen werden die Daten entsprechend den technischen Lösch- und Sicherungszeiten vernichtet, gelöscht oder anonymisiert.

4. Bereitstellung von Daten

Die Bereitstellung von Daten ist für die Registrierung auf der Website erforderlich; daher wird die Nichtbereitstellung es den Interessenten unmöglich machen, sich zu registrieren und folglich die von Amilon auf der Website angebotenen Dienste zu nutzen.

5. Kategorien von Datenempfängern

Die Daten können an Dritte weitergegeben werden, die als unabhängige Eigentümer tätig sind, wie z. B. Behörden und Fachfirmen, die berechtigt sind, sie zu erhalten.

Die Daten können im Auftrag des Datenverantwortlichen auch von Dritten verarbeitet werden, die als Datenverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO, die Tätigkeiten ausüben, die den vorgenannten Zwecken dienen (z. B. IT-Dienstleister und Kundenbetreuung).

Darüber hinaus werden die Daten von Amilon-Mitarbeitern verarbeitet, die den für die Verfolgung der vorgenannten Zwecke zuständigen Unternehmensfunktionen angehören und die ausdrücklich zur Verarbeitung ermächtigt wurden und angemessene Arbeitsanweisungen erhalten haben.

6. Rechte der interessierten Parteien

Betroffene Parteien können die in den Artikeln genannten Rechte ausüben. 15-22 der DSGVO, indem Sie eine Mitteilung an die in Abs. 1.

Insbesondere können die interessierten Parteien vom Datenverantwortlichen eine Bestätigung darüber erhalten, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden oder nicht, und in diesem Fall Zugang zu diesen und zu den in Art. 15, die Berichtigung unrichtiger Daten, die Ergänzung unvollständiger Daten, die Löschung von Daten in den Fällen des Art. 17, die Einschränkung der Verarbeitung in den von Art. 18 DSGVO; Wenn die Verarbeitung auf einer Einwilligung oder einem Vertrag beruht und mit automatisierten Tools durchgeführt wird, können sie außerdem verlangen, dass sie die Daten in einem strukturierten Format erhalten, das allgemein verwendet und von einem automatischen Gerät gelesen werden kann, sowie, sofern technisch machbar, ungehindert an einen anderen Eigentümer zu übertragen ("Recht auf Portabilität").

Interessenten können die erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen und der Verarbeitung zu Direktmarketingzwecken widersprechen.

In jedem Fall haben die Betroffenen das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres gewöhnlichen Aufenthalts oder ihrer Arbeit oder in dem Staat des mutmaßlichen Verstoßes einzureichen